
AUTORINNEN

Judith BRANDNER

Arbeitet seit vielen Jahren als freiberufliche Journalistin für Radio und Printmedien, häufig zu Japanthemen, und unterrichtet Radiojournalismus am Polycollege Stöbergasse in Wien.
1998 wurde sie mit dem Concordia-Preis für hervorragende publizistische Leistungen für Menschenrechte und Demokratie ausgezeichnet.
(j.brandner@aon.at)

Sepp LINHART

Professor für Japanologie am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien.
Forschungsschwerpunkte: Arbeit und Freizeit, Populärkultur.
Arbeitet derzeit u. a. an einem umfangreichen Manuskript über die Sozialgeschichte der Nacktheit in Japan sowie an der Herausgabe einer revidierten englischen Fassung von *Buch und Bild in Japan* (1995) und des Symposiumsbandes *Alltag und Freizeit in Tokyo und Wien um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert*.
(sepp.linhart@univie.ac.at)

Wim LUNSING

Unterrichtete an der Oxford Brookes University und der University of Copenhagen, Research Fellow an der Tokyo University. Autor von *Beyond Common Sense. Sexuality and Gender in Contemporary Japan* (Kegan Paul, 2001) und zahlreichen Artikeln über Homosexualität, Sex Work sowie Genderfragen. Aktuelles Forschungsprojekt über Lebensstile von Menschen in unregelmäßigen Arbeitsverhältnissen.
(wim0wim@hotmail.com)

Nicole SOMMER

Japanologiestudentin am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien.
Verbringt derzeit ein Jahr als Austauschstudentin an der Tokyo Toritsu Daigaku.
(sommer-nicole@gmx.at)

Brigitte STEGER

Universitätsassistentin am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien.
Forschungsschwerpunkt: Anthropologie des Alltagslebens.
Arbeitet derzeit an einem Habilitationsprojekt zum Thema Zeit.
Demnächst erscheint bei Curzon Press der von ihr herausgegebene Sammelband *The Dark Side of Life*.
(brigitte.steger@univie.ac.at)

Pia VOGLER

Studienassistentin am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien.
Beschäftigt sich mit Fragen der Wechselwirkung von Technologie und Gesellschaft.
(pia.vogler@univie.ac.at)

IMPRESSUM

Herausgeber: Akademischer Arbeitskreis Japan – Österreichische Japan-Gesellschaft für Wissenschaft und Kunst.
Redaktion: Roland Domenig (roland.domenig@univie.ac.at)
Adresse: Institut für Ostasienwissenschaften, Universität Wien, AAKH-Campus, Spitalgasse 2–4, 1090 Wien, Austria.
Tel.: (+43–1) 4277/438–17 (–01); Fax.: (+43–1) 4277/9438; aaj.ostasien@univie.ac.at
Bankverbindung: Österreich: Bank Austria Creditanstalt (BLZ 20151) Kto.Nr.: 00603426800; Japan: Mizuho Ginkō, (BLZ 516) Kto.Nr.: 1413005
Website: <http://www.aaj.at>